

## **PkK – News 02 – 2011 / Vorsorgewerk Mitarbeiter**

### **Zwischenabschluss per 30. September 2011**

Der starke Schweizer Franken im Vergleich zum Euro und dem US-\$ hat sich auch auf die Kapitalanlagen der Pensionskasse Kaminfeger ausgewirkt. Dank den Interventionen der Nationalbank hält sich der „Schaden“ etwas in Grenzen. Die Performance für die Zeit vom 1.1. bis 30.09.2011 beträgt -3.70%. Als Folge dieser Minusrendite ist der Deckungsgrad von 95.10% (Stand 31.12.2010) auf 91.32% gesunken.

In der Zwischenzeit hat sich der Euro gefestigt und steigt langsam an. Der Stiftungsrat hofft, dass der Euro in etwa beim gleichen Kursstand schliesst wie im Vorjahr. Dies hätte zur Folge, dass der Deckungsgrad nicht so massiv sinken würde.

### **Sanierungsmassnahmen**

Da an den Finanzmärkten der erforderliche Ertrag nicht erzielt werden kann, muss der Stiftungsrat an den getroffenen Sanierungsmassnahmen weiterhin festzuhalten. D.h. konkret:

- Auch für 2012 werden Sanierungsbeiträge von Total 1.50% des versicherten Lohnes erhoben. Diese Beiträge müssen für diejenigen Versicherten bezahlt werden, welche sich im Alterssparprozess befinden.
- Die Risikobeiträge bleiben auf dem gleichen Satz wie im Jahr 2010.
- Die Arbeitgeberbeitragsreserven werden nach wie vor nicht verzinst.
- Es werden weiterhin keine Vorbezüge im Rahmen des WEFG für die Rückzahlung von Hypotheken gewährt.

### **Verzinsung ab 01.01.2012**

Der Stiftungsrat hat beschlossen, sämtliche Guthaben im Jahr 2012 gemäss den Vorgaben des BVG's mit 1.50% zu verzinsen.

### **Rentenanpassungen ab 01.01.2012**

Infolge der nach wie vor angespannten finanziellen Situation des Vorsorgewerkes Mitarbeiter muss der Stiftungsrat auf eine Anpassung der laufenden Renten verzichten. Es werden nur die BVG-Risikorenten gemäss den Vorgaben des BVG's der Teuerung angepasst.

### **Zusammenschluss per 1.1.2011**

Die Aufsichtsbehörde (Bundesamt für Sozialversicherung, Bern) hat sämtliche Fusionspapiere geprüft und genehmigt. Das BSV hat nun sämtliche Unterlagen an das Handelsregisteramt des Kantons Aargau zur Genehmigung weiter geleitet.

### **Reglemente 2011**

Das BSV hat die Reglemente 2011 geprüft und für in Ordnung befunden. Somit sind diese rechtskräftig.

Noch zu genehmigen ist das Teilliquidationsreglement. Dieses wurde vom Stiftungsrat an seiner letzten Sitzung verabschiedet und wird nun an die Aufsichtsbehörde (BSV) weitergeleitet.

### **Vorbezug bzw. Verpfändung von Vorsorgegelder**

Der Stiftungsrat hat beschlossen, dass die Kosten für die Bearbeitung eines Vorbezuges bzw. einer Verpfändung nicht mehr vom gesamten Versichertenbestand zu tragen sind. Daher werden ab 1. Januar 2012 den betroffenen Versicherten folgende Bearbeitungskosten in Rechnung gestellt:

- Für eine neue Verpfändung CHF 200.00
- Für einen neuen Vorbezug CHF 300.00 bis CHF 500.00 (je nach Aufwand)

Der Stiftungsrat möchte so die Kosten denjenigen Versicherten belasten, die sie auch verursachen.

### **Neue Formulare**

Wie wir die Arbeitgeber bereits informiert haben, wurde eine Vereinfachung für die Arbeitgeber bezüglich dem Meldeverfahren vorgenommen. Sämtliche neuen Formulare finden Sie auf unserer Homepage [www.pkkaminfeger.ch](http://www.pkkaminfeger.ch).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine friedliche  
Adventszeit und erholsame Weihnachtstage!